

# **Protokoll der Sitzung des Fördervereins Prinzregentenschule Rosenheim via Videokonferenz vom 27.04.2020.**

## **Teilnehmer:**

Gerhard Jauernig, Ingrid Jauernig, Nada Radojic, Mareike Klar, Sebastian Dürbeck, Roswitha Schweinsteiger, Renate Löwe.

**Beginn:** 20.00 Uhr.

## **TOP1: Beschlussfassung Tagessordnung.**

Die Tagesordnung wird angenommen.

1-stimmig

## **TOP2: Beschluss Protokoll vom 10.03.2020.**

Das Protokoll der Sitzung vom 10.03.2020 wird angenommen.

1-stimmig

## **TOP3: Nachbesprechung Osteraktion.**

Die durchgeführte Osteraktion war eine gelungene Sache, sowohl als Werbezweck für den Förderverein, als auch der Bericht in der örtlichen Presse. Auch die gute Unterstützung durch die Schulleitung Frau Wagner, die diese Aktion an die KES und Lehrer der Schule weitergeleitet hat und dafür gesorgt hat, dass diese Aktion auf die Homepage der Schule eingestellt wurde.

## **TOP4: Schutzmasken und Desinfektionsmittel.**

### **Vorstandbeschlüsse des Förderverein Prinzregentenschule e.V.**

1. Beschaffung von Mund-Nasenschutzmasken für die Prinzregentenschule Rosenheim.

Für alle LehrerInnen und MitarbeiterInnen der OGTS wird der Förderverein Prinzregentenschule Rosenheim e.V. 40 einfache Mund-Nasenschutzmasken herstellen lassen. Diese werden von einer Mutter aus einer vierten Klasse angefertigt. Diese hat schon 30 Masken angefertigt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 70 EUR. Sebastian Dürbeck hat den Kontakt mit der Mutter hergestellt. Er übernimmt in der Folgezeit die Koordination. Die Fertigstellung und Übergabe der Masken, 30 Stück an Frau Wagner, Schulleitung der Prinzregentenschule und 10 Stück an Frau Radojic, Leitung der Offenen Ganztageschule, wird für den 6. Mai 2020 ins Auge gefasst.

Die Gesamtkosten belaufen sich für 40 Masken auf 110€, die Schatzmeisterin Ingrid Jauernig erhält den Auftrag, nach Vorlage einer ordnungsgemäßen Rechnung der betreffenden Mutter, den Rechnungsbetrag vom Vereinskonto aus, zu überweisen.

2. Sollte keine ordnungsgemäße Rechnung vorgelegt werden können, werden die Vorstandsmitglieder die Kosten von 70,00€ für die 30 bereits gefertigte Mund-Nasenmasken privat ausgleichen. Eine weitere Bestellung von 10 Schutzmasken erfolgt in diesem Fall nicht.

**Dieser Beschluss wurde mit 5 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen vom Vorstand während der Sitzung am 27.04.2020 beschlossen.**

3. Beschaffung von Händedesinfektionsmittel für die Prinzregentenschule Rosenheim.

Für alle LehrerInnen und MitarbeiterInnen der OGTS wird der Förderverein Prinzregentenschule Rosenheim e.V. 50 Händedesinfektionsflaschen a. 100ml mit Desinfektionslösung herstellen lassen. Darüber hinaus wird ein 5 Liter Nachfüllkanister mit Desinfektionslösung beschafft.

Diese Händedesinfektionslösung, sowie die 100ml Fläschchen werden von der Lessingapotheke Rosenheim, Lessingstraße 71 in Rosenheim hergestellt bzw. besorgt.

Der Inhaber der Lessingapotheke, Herr Bahram Mohammadi, hat sich freundlicherweise dazu bereit erklärt, als Unternehmer in diesem Stadtteil, dem Förderverein und somit der Prinzregentenschule Rosenheim zu helfen.

Dies geschieht in der Weise, dass er für die gesamte Aktion „Händedesinfektion“ dem Förderverein eine Rechnung ausstellt, von der 100€ zu bezahlen sind und die verbleibenden erheblichen Kosten als Spende an den Förderverein angesehen werden. Über diesen Betrag erhält Herr Mohammad eine Spendenbescheinigung vom Förderverein.

Die Übergabe des befüllten Nachfüllkanister und der befüllten 40 Miniflaschen an Frau Wagner, Schulleitung der Prinzregentenschule und 10 befüllten Miniflaschen an Frau Radojcic, Leitung der Offenen Ganztageschule, wird für den 6. Mai 2020 ins Auge gefasst. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 100€. Die Schatzmeisterin Ingrid Jauernig erhält den Auftrag, nach Vorlage der Rechnung von der Lessingapotheke Rosenheim, den Rechnungsbetrag vom Vereinskonto aus, zu überweisen. Des Weiteren wird sie eine Spendenquittung im Namen des Förderverein Prinzregentenschule e.V. ausstellen.

***„Hierbei soll es sich nur um eine Grundausstattung handeln „.***

Dem Vorstand ist es wichtig festzustellen, dass Coronazeiten die Ausstattung der Mitarbeiter an der Prinzregentenschule Rosenheim grundsätzlich in den Aufgabenbereich des Sachaufwandsträgers, somit der Stadt Rosenheim, fällt. Die Stadtverwaltung kommt im vorliegenden Fall dieser Aufgabe Ihre Mitarbeiter an der Prinzregentenschule zu schützen, nicht im ausreichenden Maße nach. Wir als Förderverein werden über diesen Sachverhalt die Öffentlichkeit durch einen offenen Brief informieren.

1. Die im Stadtrat der Stadt Rosenheim vertretenen Fraktionen werden über diesen Beschluss in Kenntnis gesetzt.
2. Der Vorstand ist verwundert darüber, dass die Stadtverwaltung, bei der jetzt beginnenden Wiedereröffnung der verschiedenen Unternehmen, von den Geschäftsinhabern eine Reihe von Auflagen verlangt, die zum Schutz der Mitarbeiter und den Kunden erlassen wurden. Aber als Sachaufwandsträger selbst solche Auflagen scheinbar nicht gedenkt umzusetzen.

3. Es stellt sich für den Vorstand die Frage, welchen Stellwert die Schüler/innen, ihre Lehrer/innen sowie die Betreuerinnen für die Verwaltung haben.
4. Es ist die einstimmige Überzeugung des Vorstands, dass die jetzt auftretenden Probleme in Bezug auf die Hygieneanstrengungen an unserer Schule nicht durch die Corona-Pandemie ausgelöst wurden. Sie haben ihren Ursprung im Nichtvorhandensein eines Hygienebewusstseins beim Sachaufwandsträger. Benutztes Geschirr muss in unserer Schule mit kaltem Wasser abgespült werden, dies ist ein deutliches Symptom von mangelhaftem Problembewusstsein.  
Unsere Kinder sind aufgefordert in diesen Zeiten häufig ihre Hände zu waschen. Dies müssen sie mit kaltem Wasser tun. Es hat sich zum Beispiel noch nicht bis zu unserer Stadtverwaltung herumgesprochen, dass die Wirksamkeit von Seife durch warmes Wasser um ein Vielfaches gesteigert werden kann. Seife wirkt auf die Hülle des Virus, in dem sie diese auflöst und das Virus dadurch zum Platzen bringt und dadurch unschädlich macht. Bei kaltem Wasser wird dieser Effekt auch erreicht. Da die Seife bei kaltem Wasser erheblich weniger schäumt müssen länger die Hände gewaschen werden, um denselben Effekt zu erreichen.

**Dieser Beschluss wurde mit 4- Ja-Stimmen bei 3- Nein-Stimmen vom Vorstand am 27.04.2020 so beschlossen.**

**TOP5: Trau Dich Kurse Zwischenbericht.**

Die Gelder zur Bezuschussung sind bei der Sparkassenstiftung beantragt. Auf Antwort wird gewartet.

**TOP6: Nächster Sitzungstermin: Montag 25.05.2020, Beginn 20.00 Uhr.**

Ende der Vorstandssitzung 21.30 Uhr.

Für das Protokoll  
Renate Löwe